

... wir reden drüber!

40 Jahre

*AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V.:
Von der Initiative zu ZeSIA*



ZeSIA

ZENTRUM FÜR SEXUELLE GESUNDHEIT,
IDENTITÄT & AUFKLÄRUNG KARLSRUHE



Vorstand: *Susanné Beutler*

Frank Schäfer

Dr. Jutta Eggers

Bernhard Flögel

40 Jahre AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V.

Von der Initiative zum professionellen Zentrum für sexuelle Gesundheit, Identität und Aufklärung

Seit vier Jahrzehnten räumen wir mit fest verankerten Klischees und Vorurteilen in der Gesellschaft auf. Lag der Schwerpunkt anfangs bei der Aufklärung über HIV und Aids sowie der Betreuung von schwerkranken Menschen, widmen wir uns heute neben der gesundheitlichen Prävention vermehrt der Förderung von Akzeptanz gegenüber vielfältigen sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten.

Als „AIDS-Initiative Karlsruhe e.V.“ wurde 1985 der Verein gegründet. Einige engagierte HIV-Positive und ihre Angehörigen hatten es sich – zunächst rein ehrenamtlich – zur Aufgabe gesetzt, die Bevölkerung über HIV und Aids aufzuklären. Mit einem Beratungstelefon und einer Selbsthilfegruppe wollten sie außerdem Unterstützungsangebote für Betroffene anbieten.

Die Initiative wuchs in den kommenden Jahren stetig. Schon bald konnten erste hauptamtliche Mitarbeitende eingestellt und die Tätigkeitsbereiche deutlich ausgeweitet werden.

Angesichts der inzwischen sehr guten Behandlungsmöglichkeiten von HIV und einer zunehmenden Schwerpunktverlagerung auf Fragen zur sexuellen Gesundheit bzw. Identität und geschlechtlichen Vielfalt, heißt die Beratungsstelle seit Anfang 2023 ZeSIA – Zentrum für sexuelle Gesundheit, Identität und Aufklärung Karlsruhe in Trägerschaft der AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V.

Mit dieser Broschüre möchten wir ein bisschen zurückblicken, aber vor allem einen Einblick in unsere aktuellen Tätigkeitsfelder geben.

Viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße

Anja Stegbauer-Bayer
Geschäftsführerin



Anja Stegbauer-Bayer
Geschäftsführerin

**Duales
Studium**



ENTWICKELN SIE MIT UNS DIE ZUKUNFT –

IM GESUNDHEITSWESEN UND DER SOZIALEN ARBEIT!

Gestalten Sie mit uns die Zukunft! Die **IU Internationale Hochschule in Karlsruhe** steht Ihnen als Partner für erfolgreiches Recruiting zur Seite. Wir finden kostenfrei für Sie die passenden Bewerber:innen! Entdecken Sie die Vorteile unseres **dualen Studienmodells**, maßgeschneidert für Ihre Anforderungen – sei es in den Studiengängen **Soziale Arbeit, Gesundheitsmanagement, Kindheitspädagogik oder vielen weiteren**.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fachkräfte selbst auszubilden und gestalten Sie aktiv die Zukunft Ihres Teams. Unsere Flexibilität ermöglicht es, auf Ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen und passende Lösungen zu entwickeln.

IHR KONTAKT IN KARLSRUHE

☎ karlsruhe-dualesstudium@iu.org

✉ +49 721 909 874 0

www.iu-dualesstudium.de/praxispartner-werden

iu INTERNATIONALE
HOCHSCHULE



Das Team:

Historie 40 Jahre

Ein Blick zurück hinter die Kulissen

Vier Jahre nach dem Beginn der Aids-Epidemie ...

Eine kleine Gruppe engagierter Menschen mit und ohne HIV / Aids waren es, die sich 1985 – vier Jahre nach dem Beginn der Aids-Epidemie – in Karlsruhe zusammenfanden. Weil es eine allgemeine Verunsicherung in der Bevölkerung gab und es an öffentlicher Aufklärung fehlte, war Selbsthilfe das Gebot der Stunde. Im privaten Rahmen wurde zunächst einmal die Woche abends für zwei Stunden telefonisch Beratung angeboten mit dem Anliegen, beunruhigten Menschen durch die Panikmache der Medien sachliche Informationen zugänglich zu machen. Am Anfang stand auch die Begleitung von Menschen mit Aids im Vordergrund. HIV war noch nicht behandelbar und viele Menschen starben an den Folgen von Aids. Menschen mit HIV erlebten allzu oft Stigmatisierung und Diskriminierung. Dem durch Aufklärung und Solidarität mit HIV-Positiven etwas entgegenzusetzen, war von Anfang an wichtig und ist bis heute unverzichtbarer Teil unserer Arbeit.

Die erste Fachkraft wird eingestellt ...

Bereits ein halbes Jahr später sprengte die anwachsende Nachfrage nach Informationen den Rahmen der Möglichkeiten. Büroräume wurden angemietet und die erste Fachkraft wird eingestellt. Das war der Beginn der professionellen Beratungsstelle AIDS-Hilfe Karlsruhe e. V.

Fast vier Jahrzehnte später: 2023 fand eine Umbenennung statt – ZeSIA – Zentrum für sexuelle Gesundheit, Identität und Aufklärung Karlsruhe. Träger ist nach wie vor die AIDS-Hilfe Karlsruhe e. V. Hintergrund der Umbenennung sind die veränderten Aufgaben der Beratungsstelle, die sich in den letzten Jahren ergeben haben. HIV ist schon seit vielen Jahren eine gut behandelbare Infektion. Dank der modernen

Medikamente muss man auch als HIV-positiver Mensch nicht mehr an Aids erkranken, sondern kann gesund bleiben und gut leben.

ZeSIA – dafür stehen wir heute

Über HIV wird ZeSIA nach wie vor aufklären, aber der neue Name bringt zum Ausdruck, dass das gesamte Spektrum der sexuellen Gesundheit abgedeckt werden soll, etwa durch Aufklärung über andere sexuell übertragbare Infektionen. Schon seit 2010 betreibt die AIDS-Hilfe Karlsruhe einen „Checkpoint“ – ein Angebot, bei dem man sich einmal in der Woche nicht nur auf HIV, sondern auch auf sexuell übertragbare Infektionen testen lassen kann.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit von ZeSIA ist überdies die Aufklärung über die Vielfalt sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten. Hier will ZeSIA Einzelnen Unterstützung bieten, aber auch in der Gesellschaft für mehr Akzeptanz unterschiedlicher Lebensentwürfe werben, um so der Diskriminierung von z. B. homosexuellen, bisexuellen oder trans* Menschen entgegenzuwirken. Natürlich wird ZeSIA nach wie vor für Menschen mit HIV da sein, um sie zu informieren und ihnen zur Seite zu stehen!

Unsere Beratungsstelle ...

In der Beratungsstelle von ZeSIA in der Sophienstraße 102 arbeiten aktuell 2025 fünf hauptamtliche Mitarbeitende in der Beratungs- und Aufklärungsarbeit. ZeSIA ist eine anerkannte und etablierte Institution der Gesundheitsförderung und steht als Zentrum für sexuelle Gesundheit, Identität und Aufklärung allen Menschen aus der Region Mittlerer Oberrhein mit vielfältigen Angeboten offen.

- 2013** ▶▶ Neuauflage der Benefiz-Gala im Badischen Staatstheater.
- 2010** ▶▶ Wir sind 25 und veranstalten eine große Party im Tollhaus.
▶▶ Wir bieten einmal im Monat den HIV-Schnelltest an.
- 2008** ▶▶ Das EKAF-Statement: HIV-infizierte Patient:innen sind unter Therapie nicht infektiös.
- 2007** ▶▶ Umzug ins ehemalige Bluemix-Theater im Conradin-Kreutzer-Haus, Wilhelmstraße 14.
- 2005** ▶▶ Wir gehen mit unserem Beratungsportal online.
- 2000** ▶▶ Das erste Mal „Haare ab für die AIDS-Hilfe“ auf DAS FEST.
- 1998** ▶▶ Wir gehen mit unserer ersten Homepage online.
▶▶ Der erste AIDS-Teddy (heute SoliBÄR) kommt auf den Markt.
▶▶ Erste Benefiz-Kunstauktion im Museum am Markt, später im Schloss.
- 1996** ▶▶ *11. Welt-AIDS-Kongress in Vancouver: Durch die Kombinationstherapie sind die Viren im Blut kaum noch nachweisbar.*
- 1995** ▶▶ Umbenennung in „AIDS-Hilfe Karlsruhe e. V.“ und das „Aus“ für das Wohnprojekt.
- 1993** ▶▶ Umzug in die Stephaniestraße 84.
▶▶ Vor der Kleinen Kirche in der Kaiserstraße werden die ersten Gedenksteine von dem Künstler und Initiator Tom Fecht gelegt.
- 1991** ▶▶ Das Wohnprojekt in der Hirschstraße wird eröffnet.
▶▶ *Die Rote Schleife wird zum Symbol der Solidarität mit Menschen mit HIV.*
- 1988** ▶▶ Umzug in eigene Räume in der Sophienstraße 58.
▶▶ *Der Welt-Aids-Tag wird erstmals weltweit am 1. Dezember begangen.*
- 1987** ▶▶ *1. AIDS-Medikament AZT wird zugelassen.*
- 1985** ▶▶ Gründung der AIDS-Initiative Karlsruhe e. V.: Beratungstelefon durch Ehrenamtliche, Selbsthilfegruppe für HIV-Positive und Aidskranke.
▶▶ Erstes Büro zur Untermiete in der Kronenstraße 2.
▶▶ *Testverfahren ermöglicht den Nachweis von Antikörpern gegen HIV.*
- 2023** ▶▶ 28. Januar: Auf der Benefizgala im Badischen Staatstheater Karlsruhe wird der neue Name bekanntgegeben: „ZeSIA – Zentrum für sexuelle Gesundheit, Identität & Aufklärung Karlsruhe“. Träger bleibt die AIDS-Hilfe Karlsruhe e. V.
▶▶ Wir bieten Asylverfahrensberatung für queere Geflüchtete an.
▶▶ 8. Dezember: PRIDE NIGHT | Gala der Vielfalt für ZeSIA Karlsruhe im Badischen Staatstheater Karlsruhe.
- 2022** ▶▶ Wir starten das Präventionsprojekt strong, safe & healthy für männliche Sexarbeiter*.
▶▶ Erweiterung des Checkpoint-Angebots: „PrEP-Check“ für Selbstzahlende.
- 2020** ▶▶ Wir feiern unseren 35. Geburtstag.
▶▶ Aufgrund der Corona-Pandemie bleibt die Beratungsstelle 7 Wochen geschlossen. Danach geht es unter strengen Hygienevorschriften weiter. Viele Veranstaltungen fallen aus oder werden den neuen Gegebenheiten angepasst.
▶▶ Die jährliche Benefiz-Kunstauktion findet zum ersten Mal in digitaler Form statt.
▶▶ Wir bieten einmal im Monat einen Checkpoint im Bürgerzentrum Bruchsal an.
- 2019** ▶▶ *Die PrEP wird zu einer Kassenleistung.*
▶▶ *Mit der Kampagne n=n machen die Aidshilfen darauf aufmerksam, dass unter erfolgreicher Therapie eine HIV-Übertragung nicht möglich ist.*
- 2018** ▶▶ Im Februar Umzug in die Sophienstraße 102.
- 2017** ▶▶ Am 14. Januar starten wir mit anderen Aidshilfen im Ländle den Checkpoint Baden-Württemberg.
- 2016** ▶▶ Seit April öffnen wir den Checkpoint wöchentlich.
▶▶ Seit dem 22. August sind antiretrovirale Medikamente zur Präexpositionsprophylaxe (PrEP) zugelassen.
- 2015** ▶▶ Wir erweitern unseren Namen zu AIDS-Hilfe Karlsruhe e. V. – Zentrum für sexuelle Gesundheit.
▶▶ Am 18. November werden wir 30 Jahre alt.
- 2014** ▶▶ Wir testen auch auf Chlamydien, Gonokokken und Syphilis.
▶▶ Seit März testen wir vierzehntägig in unserem Checkpoint.



Chronik 1985–2024

(die roten Sätze sind welt- bzw. bundesweite Geschehnisse)



Prävention und Bildung

Ein zentrales Präventionsangebot von ZeSIA ist der Checkpoint Karlsruhe. Unter diesem Label bieten wir seit 2010 Tests auf HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen (STI) an. Es steht für verbindliche Qualitätsstandards, die den sich verändernden Gegebenheiten regelmäßig angepasst werden.

6

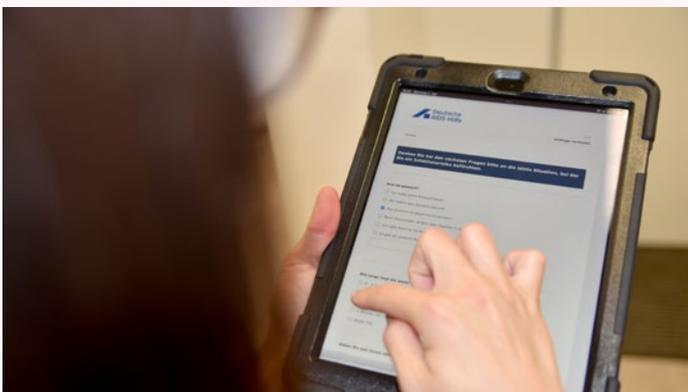
Der Checkpoint Karlsruhe

Das Team des Checkpoints Karlsruhe besteht aus hauptamtlichen und zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die wöchentlich neben dem HIV-Test auch Tests auf Chlamydien, Gonokokken, Syphilis, Hepatitis B und C durchführen. Jedem Test geht ein ausführliches Beratungsgespräch voraus, in dem neben einer genauen Risikoanalyse vor allem auch die Testmotivation im Vordergrund steht. Anonymität und Vertraulichkeit sind hier selbstverständlich. Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die sich um ihre sexuelle Gesundheit kümmern möchten. Neben den Tests sollen die Nutzer:innen zu Übertragungswegen und Schutzmöglichkeiten informiert werden.



Workshops und Fortbildungen für Interessierte

Um die Weitergabe von Informationen geht es in unseren Workshops und Fortbildungen im ganz Besonderen. Das Angebot richtet sich in erster Linie an allgemeinbildende Schulen aller Art, Krankenpflegeschulen und Pflegeheime. Durch die Vermittlung von Wissen in den Bereichen der sexuellen Gesundheit und Vielfalt tragen wir aktiv zur Reduktion von Stigmatisierung und Diskriminierung bei. Im Zentrum unserer Bildungsangebote stehen dabei immer der Austausch und die Diskussion.





ARBEIT anders **LEBEN**

Lust auf Deine Zukunft bei dm?

Entdecke Deine Möglichkeiten in Karlsruhe
in unseren dm-Märkten, unserem Logistik-
zentrum, unserem Unternehmenssitz oder
bei unserer IT-Tochter dmTECH.



Mehr Informationen zum Karrieretag
Familienunternehmen unter:
www.dm-jobs.de/karrieretag2024
oder direkt über diesen QR-Code.



Beratung – Wir für Sie vor Ort

In vierzig Jahren hat sich vieles in der Beratung der AIDS-Hilfe Karlsruhe geändert. Haben wir 1985 noch ausschließlich über HIV/Aids – damals noch unheilbar – beraten und aufgeklärt, so sind wir heute für viele Menschen die erste Anlaufstelle für ein viel weiteres Themenspektrum rund um die sexuelle Gesundheit. Die Ratsuchenden haben Fragen zu Übertragungswegen, Schutzmöglichkeiten, Testangeboten zu HIV und STI sowie zu Behandlungsmöglichkeiten und vielem anderen mehr. Mit unserer Beratung wollen wir Menschen befähigen, sexuell gesund zu bleiben und ihre Sexualität ohne Angst vor Infektionen leben zu können. Diesem Ziel dient auch unser CHECKPOINT, in dem wir einmal wöchentlich Tests auf HIV und STI anbieten.

Diagnose und dann?

Menschen mit HIV unterstützen wir beim Umgang mit der Diagnose und helfen dabei, das Leben mit HIV zu bewältigen. Dieses Ziel verfolgen auch unsere Gruppenangebote für Menschen mit HIV. Bei rechtlichen und sozialrechtlichen Fragen stehen wir kompetent zur Seite.

Wir helfen zudem, wenn Menschen mit HIV aufgrund ihrer Infektion diskriminiert werden.

Ein weiteres Themengebiet unserer Beratung ist die sexuelle und geschlechtliche Identität. Menschen, die sich auf den Weg machen, ihre sexuelle und/oder geschlechtliche Identität zu finden, unterstützen wir hierbei und helfen, den eigenen Weg gegenüber dem sozialen Umfeld zu vertreten.

Wir klären auf ...

Aber auch für andere Schwierigkeiten mit der Sexualität sind wir eine kompetente Anlaufstelle. Ob bei den verschiedenen Themen von sexuellem Empfinden und Begehren, von Liebe und Partnerschaft – immer helfen wir mit all unserer Kompetenz, den nächsten Schritt zu tun.



WIR
SIND
DAS **E**

— **EnBW**

Mach die Jobwende für die Energiewende

Wir stecken mitten in der herausforderndsten Veränderung unserer Zeit: der Energiewende. Unser Ziel: nachhaltige Quellen bestens nutzen. Deshalb machen wir unsere Mitarbeiter*innen fit für die Zukunft und sorgen dafür, dass sie es bleiben: in Jobs, die die Energiewende vorantreiben.

Extras, mit denen Du rechnen kannst:

- 36-Stunden-Woche
- ortsunabhängiges Arbeiten
- flexible Arbeitszeiten
- und vieles mehr

Mach die Jobwende für die Energiewende – und arbeite an einer nachhaltigeren Zukunft für alle! Wir suchen neue Mitarbeiter*innen in ganz Deutschland.



Wissen schützt!

Ein paar Infos in Sachen Schutz

Kondome und interne Kondome („Femidome“) schützen vor einer sexuellen Übertragung von HIV und senken das Risiko einer Übertragung anderer Geschlechtskrankheiten.

Vermeidet man zusätzlich den Kontakt mit sichtbar veränderten oder entzündeten Hautstellen oder Wunden sowie die Aufnahme von Blut und anderen Körperflüssigkeiten, Ausscheidungen oder Eiter, reduziert sich das Risiko weiter.

Gegen Hepatitis A und B und gegen die wichtigsten krankmachenden HPV-Stämme bietet eine Impfung den besten Schutz.

Geschlechtskrankheiten – das ist zu tun!

Einige Geschlechtskrankheiten können trotz Vorsichtsmaßnahmen wie dem Kondomgebrauch weitergegeben werden. Da es häufig keine Symptome gibt oder Symptome nicht bemerkt werden, sollten Menschen mit wechselnden Partner:innen sich auch ohne Symptome einmal jährlich untersuchen und gegebenenfalls behandeln lassen, Sexarbeiter:innen eher viermal jährlich. Bei Diagnose einer Geschlechtskrankheit ist es sinnvoll, auch die Partner:innen zu informieren, damit sie sich ebenfalls untersuchen und behandeln lassen können. So lassen sich auch Wiederansteckungen vermeiden.

Quelle: Deutsche Aidshilfe e. V.: HIV/Aids, Hepatitis und Geschlechtskrankheiten – Basisinformationen zu Übertragung, Schutz, Diagnostik, Behandlung | 2023 | Seite 63/64

Jede der folgenden drei Methoden verhindert HIV-Übertragungen, wenn sie richtig angewendet wird:

Kondome

verhindern, dass HIV beim Sex in den Körper oder auf Schleimhäute gelangt.



Schutz durch Therapie

HIV-Medikamente unterdrücken die Vermehrung der Viren im Körper, HIV kann dann beim Sex nicht übertragen werden.



PrEP

Hierbei nehmen HIV-negative Menschen HIV-Medikamente ein, die vor einer Ansteckung beim Sex schützen.



Quelle: Deutsche Aidshilfe e.V.: Safer Sex 3.0 – Mehr Schutz vor HIV. Du entscheidest | 2019 | Seite 3

EVENTS MIT EMOTIONEN

KARLSRUHE MARKETING/EVENT GMBH

karlsruhe-event.de Folge uns auf:

EVENTS MIT EMOTIONEN

KARLSRUHE MARKETING/EVENT GMBH

karlsruhe-event.de Folge uns auf:





Unser Förderverein

Seit vielen Jahren veranstaltet der Förderverein der AIDS-Hilfe Karlsruhe e. V. unterschiedliche Aktionen, um auf unsere Arbeit in der Öffentlichkeit aufmerksam zu machen und Gelder einzuwerben.

Förderverein der AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V.

Benefizkunstauktion

Seit über 25 Jahren werden Exponate von überwiegend regionalen Künstler:innen zu Gunsten von ZeSIA versteigert. Die Kunstwerke erhalten wir von den Kunstschaffenden selbst, aber auch von Sammler:innen und Galerien. Sie finden bei uns vorwiegend moderne Kunst und viele Originale verschiedenster Techniken. Die Exponate kommen zu äußerst günstigen Aufrufpreisen unter den Hammer.



Pride Night – Gala der Vielfalt für ZeSIA im Badischen Staatstheater Karlsruhe

Anlässlich des Welt-Aids-Tags veranstalten wir in Kooperation mit dem Badischen Staatstheater unsere Pride Night. Das Programm gestalten Ensemblemitglieder der verschiedenen Sparten des Staatstheaters und externe Akteur:innen aus der Region. Daraus entsteht ein vielfältiges Programm, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Für Spannung sorgt darüber hinaus unsere Tombola mit vielen tollen Preisen aus der Region. Auf der After-Show-Party im Neuen Entrée des Staatstheaters gibt es ausreichend Platz zum Tanzen, Essen und Plaudern.



SoliBÄR

Mal mit hellem, mal mit dunklem Fell, mal mit Rucksack und mal ohne – immer aber mit der Roten Schleife: Zum Welt-Aids-Tag verkaufen viele Geschäfte, Apotheken und Frisiersalons in Karlsruhe und im Landkreis den herzigen Bär zu Gunsten der Aidshilfe. Ursprünglich aus den USA stammend kam der Bär in den 1990er Jahren über den Leiter des Züricher Hospizes für Aidskranke nach Europa und wirbt seitdem für die Solidarität mit Menschen mit HIV und Aids.





Helfen Sie uns zu helfen!

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit.

Spendenkonto

Sparkasse Karlsruhe

IBAN DE73 6605 0101 0009 7710 23

BIC KARSDE66

Unter www.aidshilfe-karlsruhe.de
können Sie uns online unterstützen –
ganz sicher und unkompliziert.



Wir gemeinsam für das beste Leben mit HIV



Erfahren Sie mehr zu den Projekten
unserer Partner*innen auf
gileadsciences.de





Wir sind für Sie da!

V.i.S.d.P.
AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V.
Vorstand
Sophienstraße 102
76135 Karlsruhe

0721 35 48 16 - 0
info@zesia-ka.de

www.zesia-ka.de



ZeSIA

ZENTRUM FÜR SEXUELLE GESUNDHEIT,
IDENTITÄT & AUFKLÄRUNG KARLSRUHE